



salvia

**institut für psychotherapie
und ganzheitsmedizin**

www.salvia.at

Ihr Anliegen für die Beratung

Sie wenden sich an **salvia**, wenn Sie...

- antriebs-, lust- und freudlos sind
- sich innerlich leer fühlen
- schlecht schlafen
- diffuse körperliche Schmerzen spüren
- Angstgefühle oder Panikattacken überraschen
- starke Unsicherheits- und Beklemmungsgefühle erleben
- Kontroll-, Verlust- oder Versagensängste überkommen
- einen Krankheits- oder Todesfall in der Familie haben

Sie wenden sich an **salvia**, wenn Ihr Kind ...

- starke Stimmungsschwankungen zeigt
- Konzentrations- und Lernschwierigkeiten hat
- aggressive Ausbrüche oder erhöhte Ängstlichkeit erlebt
- Trennungs- und Scheidungsängste zeigt



Ihr Anliegen für die Behandlung

Sie wenden sich an **salvia**, wenn Sie oder Ihr Kind leiden an...

- Depressionen
- Angststörungen (Panikattacken, Phobien, generalisierte Angststörungen, ängstliche Persönlichkeitsstörung)
- Akuten Belastungsreaktionen (nach Unfall, Todesfall, traumatischem Erlebnis)
- Posttraumatischen Belastungsstörungen
- Zwangsstörungen
- Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- Psychosomatischen Erkrankungen
- anhaltenden somatoformen Schmerzstörungen
- ADHS, Tics, Stottern
- Beziehungsproblemen



Unser Angebot

Am Institut **salvia** arbeiten erfahrene MedizinerInnen, PsychotherapeutInnen, PsychologInnen und VertreterInnen komplementärer Methoden nach einem interdisziplinären ganzheitsmedizinischen Konzept. Wir bieten Ihnen eine **individuell auf Ihre Bedürfnisse** abgestimmte Unterstützung durch

- **Persönliche Beratungsgespräche**
- **Telefon- und E-Mail-Beratungen**
+43 1 406 57 15, info@salvia.at
- **Gruppenangebote** wie z.B. Angehörigengruppe, Selbsthilfegruppe



- **Informationsveranstaltungen und Workshops** für Schulklassen, Eltern, LehrerInnen...
- **Fortbildungsveranstaltungen** (Seminare, Vorträge, etc.) auf Anfrage
- **Behandlungsprogramm für Erwachsene**
 - Beratungs- und Informationsgespräch
 - Diagnostisches Erstgespräch
 - Allgemeinmedizinische und psychiatrische Betreuung
 - Psychotherapie (Einzel- und Gruppenpsychotherapie)
 - klinisch-psychologische Diagnostik
 - Familientherapie
 - Paartherapie
 - Skillsgruppen
 - Begleitende Angehörigengespräche
 - Entspannungsverfahren
 - Abschlussgespräch



- **Behandlungsprogramm für Kinder und Jugendliche von 4 bis 18 Jahren**

- Beratungs- und Informationsgespräch
- Diagnostik (kinderärztliche Diagnostik, klinisch-/psychologische bzw. bei Bedarf psychiatrische Diagnostik)
- regelmäßige medizinische Betreuung & Begleitung
- Psychotherapie (Einzel-, Familien-, Gruppentherapie)
- Angehörigenbegleitung

Der Behandlungsrahmen und das Behandlungssetting berücksichtigen die gesetzlichen Regelungen in der Betreuung von Minderjährigen sowie die zentrale Bedeutung der Familie für Kinder, indem die Eltern von Anfang an in die Behandlung miteinbezogen werden. Deren aktive Teilnahme stellt einen wünschenswerten Baustein für die Aufnahme und der weiteren Behandlung dar.



Aufnahme am Institut

Der erste persönliche Kontakt erfolgt in der Regel telefonisch oder per E-Mail zur Terminvereinbarung. Für die Aufnahme in das Behandlungsprogramm bietet **salvia** ein Aufnahmeverfahren an, welches folgende Elemente umfasst:

- eine primäre Diagnostik, Abklärung und Erhebung des Beschwerdeprofils
- Berücksichtigung psychodynamischer, körperlicher und medizinischer Aspekte
- Betrachtung von Wechselwirkungen von Affekten und Kognitionen als ein ganzheitliches Bild
- Erstellung eines Ressourcen- und Belastungsprofils
- Erläuterung der Behandlungsbausteine
- Zielvereinbarung und Planung der Begleitung durch unterschiedlich kombinierte Pakete aus Medizin, Psychotherapie und Entspannungsverfahren.





Wie erkenne ich eine Depression?

Fühlen Sie sich bei folgenden Aussagen angesprochen?

Kennen sie folgende Aussagen von Verwandten oder Bekannten?

....es ist alles so schwierig....

....ich schaffe es nicht....

....ich bin so erschöpft....

....ich habe auf nichts Lust....

....ich fühle mich so leer und allein....

....ich kann nicht schlafen, bin aber so müde....

....Gedanken kreisen in meinem Kopf....

....ich kann mich zu nichts aufraffen....

....ich kann mich auf nichts konzentrieren....

....mir ist alles zu viel....

....ich kann mich auf nichts freuen....

....ich habe keinen Appetit....

....ich will nicht mehr leben....

....ich habe diffuse körperliche Schmerzen....

....ich ertrage keine körperliche Nähe....

....die Lust auf Sex ist mir vergangen....

Wenn solche Symptome, über den Zeitraum eines ganzen Jahres gesehen, zwei Wochen lang jeden Tag hintereinander aufgetreten sind und so gar nicht zu Ihrem sonstigen Verhalten und Ihrer Persönlichkeit passen, oder zum Verhalten und der Persönlichkeit Ihrer Verwandten oder Bekannten, sollten Sie Hilfe suchen. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie oder Angehörige oder Bekannte, an einer Depression erkrankt sind, ist sehr hoch.



Ursachen von Depressionen:

Obwohl Depressionen auch „aus heiterem Himmel“ entstehen können, gehen sie oft mit besonderen Lebensereignissen einher. Das können sein

- Verlust einer nahestehenden Person
- Trennung vom Partner
- Verlust des Arbeitsplatzes
- Umzug in eine fremde Stadt
- familiäre Belastungen (Pflege, AlleinerzieherIn)
- schwierige Wohnverhältnisse
- Zukunftsängste, Existenzängste
- Dauerstress – ständige berufliche Über- oder Unterforderung
- körperliche Erkrankungen (Diabetes, Herz-Kreislaufkrankungen, Krebs, Bluthochdruck, Osteoporose, Schilddrüsenerkrankung etc.)
- Störung oder Veränderung im Hormonhaushalt nach einer Schwangerschaft (postnatale Depression) oder in den Wechseljahren
- Stoffwechselstörung im Gehirn

Depression bei Kindern und Jugendlichen

Bei Kindern zeigt sich eine Depression häufig anders als bei Erwachsenen:

Bei Kindern bis etwa 6 Jahren:

- Temperamentsausbrüche, rebellisches Verhalten
- körperliche Beschwerden
- erhöhte Ängstlichkeit

Bei älteren Kindern:

- aggressive Ausbrüche
- Konzentrationsschwächen
- Lernschwierigkeiten
- häufige körperliche Auseinandersetzungen
- mangelndes Selbstbewusstsein
- „es ist alles egal“- Verhalten
- Schuldgefühle

Jugendliche leiden oft an:

- Schlafstörungen
- Appetitstörungen
- Selbstverletzungstendenzen
- Selbstmordgedanken

Zu all den genannten, kommen auch die allgemein beschriebenen Symptome der Depression.

Was ist ein Angststörung?

Angst ist normalerweise eine notwendige Reaktion des Menschen auf Gefahren. Angst gibt uns in Gefahrensituationen vor, wie wir uns zu verhalten haben. Das Vernunftdenken wird abgeschaltet, wir handeln nur noch instinktgeleitet.

Jeder Mensch ist grundverschieden, so auch die Entstehung der Angsterkrankung. Sie entsteht, wenn es dem Betroffenen in seiner Entwicklung nicht möglich war, eine stabile Persönlichkeit mit stabilen Angstbewältigungsmechanismen aufzubauen. Zugrunde liegen häufig ungelöste Konflikte, vor allem im Zusammenhang mit Verlustängsten.

Ursachen von Angsterkrankungen

- Traumatische Kindheitserlebnisse
- Einschneidende Ereignisse (Unfall, schwere Krankheit)
- derzeitige Situation (Stress, Ärger)
- Lebenskrise, ausgelöst durch den Tod Angehöriger oder von nahen Bekannten

Wann ist Angst krankhaft ?

- wenn mit der Angst Kontrollverlust auftritt
- wenn man beginnt, Angstsituationen zu vermeiden
- wenn diese eine Einschränkung im Leben darstellen
- wenn Ängste oft und massiv auftreten und lange andauern

Erfahrungen

O-Töne ehemals Betroffener

Nach dem Tod meines Partners brach die Welt für mich zusammen. Ich fiel in eine tiefe Depression. Mit Hilfe von salvia-Begleitern habe ich wieder ins Leben zurückgefunden, denn ich hatte mich schon aufgegeben. Alleine hätte ich es nicht mehr geschafft!

Hanna H. 35a,
Assistentin der Geschäftsführung

Während meiner Krebsbehandlung zeigten sich ganz deutliche Panikattacken, die mich und meine Angehörigen zusätzlich belasteten. Die Betreuer von salvia haben mich und meine Angehörigen damals durch diese schlimme Zeit „getragen“ im wahrsten Sinne des Wortes!

Marthe B. 45a,
Lehrerin

Ich konnte nicht mehr aus dem Haus gehen, keine Einkäufe tätigen, keine Freunde mehr treffen, sogar der Gang auf die Toilette war ein Mammutprojekt damals für mich. Dann habe ich Hilfe bei salvia gesucht – eine Gruppentherapie begonnen – und mich langsam mit Hilfe der Gruppenmitglieder wieder aufgerichtet und ins Leben getraut. Diese Zeit in der Gruppe werde ich nie vergessen!

Fritz K. 39a,
Installateur

origo Gesundheitszentren Wien und Mödling

salvia ist neben ibos und sowhat ein
Fachinstitut der origo Gesundheitszentren
und an den Standorten Wien und Mödling
vertreten.
www.origo.at



ibos

institut für burnout und
stressmanagement

ibos – Institut für Burnout- und
Stressmanagement mit spezifischen
Diagnose- und Behandlungsprogrammen
für Einzelpersonen, sowie
Präventionsmaßnahmen für Unternehmen
und Organisationen.

www.ibos.co.at



sowhat

institut für menschen
mit esstörungen

sowhat – Institut für Menschen mit
Essstörungen. Die größte ambulante
Einrichtung in Österreich für alle Formen
von Essstörungen, mit einem
umfassenden ganzheitsmedizinischen und
psychotherapeutischen
Behandlungsprogramm.

www.sowhat.at



salvia

institut für psychotherapie
und ganzheitsmedizin

salvia – Institut für Psychotherapie und
Ganzheitsmedizin mit einem interdisziplinären
Konzept und Selbsthilfegruppen für
Depressions- und Angstbehandlung.

www.salvia.at

Mit freundlicher
Unterstützung
von:



E • S • B • A
EUROPEAN SYSTEMIC
BUSINESS ACADEMY

www.esba.eu



E • S • B • C
EUROPEAN SYSTEMIC
BUSINESS COMPETENCES

www.esbc.eu



E • S • B • R
EUROPEAN SYSTEMIC
BUSINESS RESEARCH

www.esbr.eu

origo PUBLISHING
MULTIMEDIAHOUSE

www.origo-publishing.com



salvia

**institut für psychotherapie
und ganzheitsmedizin**

Kontakt

salvia Wien

Gerstnerstr. 3

1150 Wien

Tel: +43 1 406 57 15

Fax: +43 1 89 222 37-10

Bürozeiten

Mo bis Fr: 8.30 bis 17.00 Uhr

salvia Mödling

Bahnstr. 4/201

2340 Mödling

Tel: +43 2236 47 909

Fax +43 2236 90 80 40

Bürozeiten

Mo bis Fr: 10.00 bis 16.00 Uhr

info@salvia.at

www.salvia.at

Ein Institut der **ronigo** Gruppe